

Pressemitteilung

Flug durch das Alzheimer-Gehirn

Ingrid Rieck, Presse und Kommunikation
Universität Rostock

03.03.2010 08:36



Flug durch das Alzheimer-Gehirn:
Forschungsgelder für Projekt der Rostocker Universität

Das Forschungslabor für Neurodegenerative Erkrankungen (NRL) von Prof. Jens Pahnke an der Universität Rostock erhält gemeinsam mit der Rostocker Arivis GmbH eine Forschungsförderung im Rahmen der Exzellenzinitiative Mecklenburg-Vorpommern über 10.000 Euro. Die seit einigen Jahren enge Kooperation zwischen NRL und Arivis auf dem Gebiet der Bildverarbeitung von hochauflösenden Mikroskopiebildern ganzer Mausgehirne wird nun genutzt, um ein neues Projekt zur räumlichen Darstellung von Alzheimer-Ablagerungen durchzuführen. "Wir wollen einen Flug durch das Alzheimer-Gehirn in mikroskopischer Auflösung ermöglichen, um so kleinste Therapieveränderungen in den Tiermodellen feststellen zu können", erklärte Prof. Pahnke. Die neue Methodik wird zukünftig die nötigen Tierzahlen für Versuche reduzieren, weil bei diesem Verfahren alle Bereiche des Gehirnes detailliert in 230nm Auflösung betrachtet werden können.

Die Arivis GmbH beschäftigt sich unter anderem mit der hochauflösenden Darstellung von sehr speicherintensiven Satellitenbildern. Eine Kooperation auch auf dem Gebiet der Mikroskopie lag also nahe.

Das Forschungslabor für Neurodegenerative Erkrankungen gehört zur Klinik für Neurologie, ist Bestandteil des Departments Aging Science and Humanities der Interdisziplinären Fakultät der Universität Rostock sowie des Deutschen Zentrums für Neurodegenerative Erkrankungen Rostock (DZNE).

Kontakte:

Prof. Dr. med. Dr. rer. nat. Jens Pahnke,
Universität Rostock, Klinik für Neurologie & Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen
Rostock (DZNE),
Neurodegeneration Research Lab (NRL)
Telefon: ++49-381-494-4700
Email: jens.pahnke@med.uni-rostock.de
www.nrl.uni-rostock.de

Christian Götze
arivis - Multiple Image Tools GmbH
Telefon ++49-381-461-39311
Fax: +49-381-461-39399
Email: christiab.goetze@arivis.com
www.arivis.com

URL dieser Pressemitteilung: <http://idw-online.de/pages/de/news358008>

Merkmale dieser Pressemitteilung:

Medizin
überregional

Wissenschaftspolitik deutsch
